



BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 31. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 -
des Rates der Gemeinde Niederkrüchten
vom 21.11.2017

Öffentlicher Teil

- 8) Entwicklung eines "Masterplans Wohnen" für die Gemeinde Niederkrüchten 745-2014/2020

Mit Schreiben vom 31.07.2017 beantragt die CDU-Fraktion die Verwaltung zu beauftragen, einen Masterplan Wohnen zu erstellen. Dieses Konzept soll einen Überblick über die aktuelle Wohnraum-Infrastruktur, deren Potenziale und Defizite geben und darstellen, wie das Thema Wohnraum in der Gemeinde Niederkrüchten systemisch ab dem kommenden Jahr entwickelt und umgesetzt werden kann. Jedes Ratsmitglied hat eine Ablichtung des vorbezeichneten Schreibens erhalten

Im Wege des Ratsworkshops zur Gemeindeentwicklungsplanung am 01.07.2017 sind verschiedene Maßnahmen zur künftigen Wohnflächenentwicklung in der Gemeinde Niederkrüchten erarbeitet worden. Zur Ermittlung der Bedarfe, Potenziale und Handlungsoptionen im Bereich „Wohnen“ ist die Erstellung eines „Masterplans Wohnen“ als geeignetes Instrument erkannt worden.

Der Rat hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 26.09.2017 zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen. Als Beratungsgrundlage hat die Verwaltung die im Anhang beigefügten Bausteine erarbeitet, die im Wege der Beratung geändert und ergänzt werden können. Zudem schlägt die Verwaltung vor, auf Basis der vom Rat zu beschließenden Inhalte eines „Masterplans Wohnen“, eine Preisanfrage bei einschlägigen Gutachterbüros durchzuführen. Die Ergebnisse werden im Anschluss den politischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe vorgelegt.

Der Rat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der vorliegenden Bausteine für einen „Masterplan Wohnen“ eine Preisanfrage durchzuführen und die Ergebnisse des Verfahrens dem Rat zwecks Auftragsvergabe vorzulegen.